

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt



NeNo JAHRESBERICHT 2016

(Autorin: Bärbel Joppien)

Im Netzwerk Norderstedt gibt es organisatorische und personelle Veränderungen:

Zum 01. Januar 2016 wechselte die geschäftsführende Trägerschaft des NeNo Netzwerks vom Diakonischen Werk Hamburg-West/ Südholstein zum Sozialwerk Norderstedt e.V. (www.sozialwerk-norderstedt.de)

Mit diesem Wechsel hat die Stadt Norderstedt, dankenswerterweise, die Finanzierung der Personal – und Sachkosten übernommen.

Der Vertrag wurde zunächst für 3 Jahre (2016 – 2018) abgeschlossen.

Ende 2015 endete der Einsatz der Koordinatorin Frau Barbara Matthies. Frau Matthies leistete Pionierarbeit und brachte das Netzwerk auf den Weg. In 3 Jahren initiierte sie 8 NeNo Gruppen, organisierte den Aufbauprozess und unterstützte die Kümmerer/innen in ihrem Tun.

Ein großes Dankeschön für diesen Einsatz und das Engagement.

Am 01. März 2016 trat die neue Koordinatorin, Frau Bärbel Joppien ihr Amt an.

Ihre Arbeitszeit beträgt 20 Stunden wöchentlich.

Frau Joppien ist Sozialpädagogin mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Krisenintervention, Erwachsenenbildung und der Leitung von Gruppen, sowie in der Arbeit mit geflüchteten Menschen.

Ihr Büro befindet sich im Seniorentreff Garstedt, Kirchenstraße 53,

22848 Norderstedt, Bürozeiten sind Dienstag und Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr. Außerdem sind Termine nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel.: 040/523 67 53 oder mobil: 0151/57 37 91 92,

info@nenonorderstedt.de, b.joppien@nenonorderstedt.de

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt

Mit dem Übergang wurde die Homepage neu gestaltet. Ein Blick auf die sehr informative Seite lohnt sich: www.neno-norderstedt.de

Veranstaltungen 1. Jahreshälfte

Am 15.01.16 fand das 2. NeNo Gesamttreffen in der Thomaskirche in Glashütte statt. Es fanden sich ca. 50 Interessierte des Netzwerkes ein. Die Teilnehmer/-innen hatten Kuchen gespendet und so lockte ein vielseitiges Kuchenbuffet. Frau Matthies hatte diese Veranstaltung noch geplant und ein informatives Programm zusammengestellt. Neben der Zeit für Fragen von den Teilnehmer/-innen, wurden das Freiwilligenforum und ein Stromcheck für Empfänger von ALG 2 vorgestellt, sowie über den Stand der Flüchtlingsarbeit in Norderstedt informiert.

Noa 4 war vor Ort und berichtete über die Veranstaltung.

Am 19.04.2016 fand die Veranstaltung „Sorgende Gemeinschaft“, auf Grundlage des 7. Altenberichts der Bundesregierung, im Dorothee Sölle Haus der Diakonie in HH Altona statt. In Vorträgen und Speeddatings informierten sich Verantwortliche aus Kirchen, Behörden, Institutionen, Verbänden und interessierter Öffentlichkeit zu diesem Thema.

Um den theoretischen Input anschaulich mit Beispielen aus der Praxis zu versehen, wurden 5 Modelle vorgestellt. Das Netzwerk Norderstedt war dabei.

An dieser Stelle ein Dank an Frau Spinger, von NeNo Glashütte 2, die dafür ihre anschaulich gestalteten Fotoalben über das rege Gruppenleben und die Ausflüge zur Verfügung stellte.

Neues aus den NeNo Gruppen

Am 18.03.2016 wurde die 9. NeNo Gruppe, es ist die 2. in Harksheide, ins Leben gerufen. Die Auftaktveranstaltung mit der Kümmererin Fr. v. Xylander stieß auf reges Interesse bei den Norderstedter/innen. Zum 1. Treffen kamen 23 Nachbar/innen in die Falkenbergkirche. Die Gruppe hat die Anlaufphase hinter sich.

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt

Am 3. Freitag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr treffen sich durchschnittlich 15 Nachbar/innen zum Austausch und Vertiefen des Kontaktes. Erstmals wurde damit eine NeNo Gruppe auf Initiative einer engagierten Kümmererin ins Leben gerufen. Herzlich willkommen im NeNo Team, Frau von Xylander!

Im Juni 2016 kam es in der Gruppe Harksheide 1 zu einem Wechsel der Kümmerer/Innen. Wir danken Frau Schneider, Frau Hartung und Herrn Schmidt für ihr Engagement. Das neue Leitungsteam setzt sich aus den Teilnehmerinnen Frau Will, Frau Wiesenhofer und Frau Fischer zusammen. Auch Ihnen sei gedankt für die Übernahme der Aufgabe und das Weiterführen der Gruppe.

Die Verteilung der NeNo Gruppen auf das Norderstedter Stadtgebiet stellt sich derzeit wie folgt dar: in Garstedt, Glashütte, Harksheide und Norderstedt Mitte gibt es je zwei, in Friedrichsgabe eine NeNo Gruppe.

Das Netzwerk in den Medien

Im Mai 2016 kam die Anfrage der ARD Fernsehlotterie, einen Fernsehspot über das NeNo Netzwerk und die Verdienste der Fernsehlotterie im Vorabendprogramm der ARD auszustrahlen.

Die Fernsehlotterie leistete einen bedeutenden Anteil am Aufbau des NeNo Netzwerkes, indem sie die Personal- und Sachkosten für die ersten 3 Jahre sicherstellte.

Die so geförderten Projekte werden durch einen Spot zur besten Sendezeit im Vorabendprogramm um 18:49 Uhr und 20:59 Uhr, einem breiten Publikum vorgestellt. An den Vorgesprächen für die Filmaufnahmen, nahmen die ehemalige und die neue Koordinatorin teil.

Aufgrund der Größe des Netzwerkes, das mittlerweile auf über 200 Teilnehmer/innen angewachsen ist, entschieden wir uns, stellvertretend für alle Gruppen, die Filmaufnahmen mit nur einer Gruppe, nämlich Garstedt 1 durchzuführen. Nur so konnte der organisatorische Aufwand überschaubar gehalten werden. Das erwies sich im Nachhinein als richtig, da der Termin für die Aufnahmen im letzten Moment verändert und von zwei auf einen Drehtag reduziert wurde. Diese Veränderung so kurzfristig mit mehr als 20 Teilneh

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt

menden zu organisieren, war schon eine logistische Herausforderung für die Kümmererin Frau Metzmaker.

Die Filmaufnahmen starteten am Samstag, dem 09.07.2016 zunächst in den Räumen der Christuskirche in Garstedt. Die „Netten Norderstedter“ (dabei handelt es sich um die individuelle NeNo Abkürzung der Gruppe Garstedt 1) präsentierten ihren Chor, die Gymnastik- und die Spielegruppe. Nach diesen Aufnahmen erfolgte ein Ortswechsel, und es ging weiter in das Norderstedter Feuerwehrmuseum.

An dieser Stelle ein Dank an Herrn Dr. Brandenburg, der mit beeindruckender Sachkenntnis und vor allem viel Geduld, aufgrund notwendiger häufiger Wiederholungen, seine ihm anvertrauten Schätze präsentierte. Es war eine anregende Zusammenarbeit.

Es war uns ein Anliegen, dass einige der Filmaufnahmen im Feuerwehrmuseum gedreht wurden. Das Museum gehört zum Trägerkreis von NeNo und konnte durch die Fernsehübertragung weitere Bekanntheit erlangen.

Der Tag fand seinen Abschluss beim White Dinner am Stadtparksee, wo die Aufnahmen beendet wurden. Wir hatten Glück: Eine Stunde nachdem die Aufnahmen im Kasten und die mitgebrachten Köstlichkeiten genossen waren, kam der Regen.

Ein Dankeschön an Frau Metzmaker und die Aktiven von Garstedt 1. Alle Beteiligten waren mit Freude dabei.

Am 12.03.2016 wurde im Markt Extra über die Eröffnung der 2. NeNo Gruppe in Harksheide berichtet. Am Samstag, dem 28.05.2016 erschien ein Artikel im Norderstedter Markt, in dem die neue Koordinatorin, das Netzwerk mit seinen Zielen und das Telefonkettenprojekt vorgestellt wurden. Am 30.09.2016, vor der Ausstrahlung des Fernsehspots der Fernsehlotterie am 02.10.2016, erschien ein ausführlicher Artikel über NeNo im Hamburger Abendblatt.

Die Zeitungsartikel und der Fernsehspot können auf der Homepage angesehen werden.

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt

Projekt Telefonketten

Das erklärte Ziel des NeNo Netzwerkes ist es, Menschen in der Nachbarschaft zusammenzubringen, um lebendige Nachbarschaft zu gestalten und Isolation und Vereinsamung vorzubeugen. Wie kann das gelingen, wenn Menschen ihre Wohnungen nicht oder nur noch selten verlassen (können)?

Eine Möglichkeit besteht in der Initiierung von Telefonketten. Dabei handelt es sich um Gruppen von 5 bis 7 Menschen, die sich täglich zur gleichen Zeit, in einer verabredeten Reihenfolge anrufen.

Eine Person startet die Kette und bei diese/r endet sie auch.

Ist ein/e Teilnehmer/in nicht erreichbar, können Angehörige oder Nachbarn darüber informiert werden. Bei Menschen, die sich täglich anrufen und sich nach dem persönlichen Befinden erkundigen, kann Vertrauen zueinander entstehen. Besteht Bedarf für ein längeres Gespräch oder einen Rat, kann das während der Kette, für einen späteren Zeitpunkt, verabredet werden.

In den NeNo Gruppen wurde das Konzept der Telefonketten vorgestellt. Die Teilnehmer/innen tragen es in ihre Stadtteile.

Zu einigen Kirchengemeinden wurde Kontakt aufgenommen, um über das Vorhaben zu informieren und möglichst viele Menschen damit zu erreichen.

Fragebogen zur Evaluation

Als das NeNo Netzwerk im September 2016 seinem 4. Geburtstag entgegen sah, entstand die Idee, einen Fragebogen für die Teilnehmer/innen zu entwerfen, mit dem Ziel, deren Zufriedenheit zu ermitteln und Verbesserungsvorschläge in das Konzept zu integrieren.

Im Herbst 2016 wurden 200 Fragebögen an die Kümmerer/innen ausgegeben, die sie in den Gruppen verteilten. Davon kamen rund 60 ausgefüllte Bögen zurück. Vielen Dank für Ihre Unterstützung, allen, die sich beteiligt haben!

Eine erste kurze Auswertung ergab eine große Zufriedenheit der Teilnehmer/innen mit ihren Gruppen.

Ein mehrfach geäußerter Verbesserungsvorschlag ist der Wunsch nach einer mehr generationenübergreifenden Zusammensetzung der Gruppen.

Eine umfassendere Vorstellung der Ergebnisse erfolgt im Jahresbericht 2017.

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt

Neue NeNo Flyer

Seit Dezember 2016 werden die NeNo Flyer überarbeitet. Sie werden im März/April 2017 fertiggestellt und verteilt. Es ist geplant, die auf den Flyern abgebildeten Logos der Trägerkreiseinrichtungen, wenn gewünscht, auf der NeNo Homepage zu verlinken. Dazu werden die Trägerkreismitglieder befragt.

Eigenes Netzwerk und Kooperationen

Das Netzwerk Norderstedt ist Teil der sozialen Angebotslandschaft in Norderstedt und vertreten beim Netzwerker/innentreffen in Garstedt, im Psychosozialen Arbeitskreis und unterhält eine Kooperation mit den Norderstedter Familienzentren in Garstedt, Glashütte, Friedrichsgabe und Harksheide.

Nach gemeinsamen Überlegungen, wie das NeNo Netzwerk vielseitig ausgebaut und generationenübergreifende Angebote entwickelt werden können, zeichnen sich erste gemeinsame Schritte für ein Projekt ab, das junge oder Einelternfamilien unterstützt, wie z. B. „Wunschgroßeltern“. Diese Idee befindet sich ganz am Anfang der Planungen.

Zur Seniorenbeiratssitzung am 15.06.2016 im Sitzungssaal des Norderstedter Rathauses war auch das Netzwerk Norderstedt eingeladen.

Ein Tagesordnungspunkt war der Besuch von Frau Vierck als Vertreterin des Blinden- und Sehbehindertenvereins Norderstedt. Fr. Vierck stellte anschaulich dar, mit welchen Schwierigkeiten und Hindernissen Menschen mit optischen Einschränkungen im Alltag konfrontiert sind.

Sie bat die Anwesenden um deren Ideen, wie Betroffene, durch Besuche, bei Erledigung von Postangelegenheiten, Begleitung beim Einkauf oder beim Besuch von Veranstaltungen unterstützt werden könnten.

Über das NeNo Netzwerk wurden 3 Engagierte gefunden, die Begleitung und Unterstützung im Alltag anbieten.

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt

Das Projekt „Öffentliche Stühle“

Im Weiteren kooperiert NeNo mit dem Projekt „Öffentliche Stühle“. Initiiert wurde es von Frau Büchner, der Kümmererin von NeNo Mitte.

Dabei handelt es sich um einen (Senioren-) Treffpunkt im Moorbekpark, in unmittelbarer Nähe des Feuerwehrmuseums.

Dieses Projekt wird von der Robert Bosch Stiftung gefördert. Bei einem Ideenwettbewerb „Kleine Schritte – große Wirkung, für eine bessere Mobilität im Alter“ wurden aus 120 Einsendungen 21 zur Förderung vorgeschlagen. Darunter war die Projektidee der „Öffentlichen Stühle“.

Dieser Treffpunkt soll Raum für neue Begegnungen bieten und auf einfachem Weg neue Kontakte in die Nachbarschaft ermöglichen. Durch Anwesenheit wird signalisiert, dass man in Kontakt kommen möchte. Menschen aller Altersgruppen sind willkommen.

Am letzten Dienstag im Monat (seit 30.08.2016) von 13:00 bis 15:00 Uhr wird im Moorbekpark gesungen, gespielt, gelesen oder Stuhlyoga angeboten. Auskunft zum Projekt „Treffpunkt Öffentliche Stühle“ gibt Frau Büchner, Kontakt: Mobil 0160 91 55 35 05 oder per E-Mail: nenomitte@gmx.de

Weitere Veranstaltungen

Am 05.06.2016 war das NeNo Netzwerk beim Arriba Stadtlauf in Norderstedt mit einer Teilnehmerin vertreten.

Am 03.09.2016 fand das Sommerfest im Multikulturellen Zentrum im Buschweg statt. Auf der großen Spielwiese waren diverse Norderstedter Einrichtungen vertreten, um sich zu präsentieren.

Am 17.09.2016 präsentierten Kümmerer/innen und Gruppenteilnehmer/innen das Netzwerk beim autofreien Ulzburger Straßenfest.

Frau Büchner, Kümmererin von NeNo Mitte war für den NeNo Stand ganze Tage auf Veranstaltungen vor Ort, um über das Netzwerk zu informieren: am 29.09.2016 beim Seniorentag in der Moorbekpassage, am 29.10. und 30.10.2016 bei der Life Age Messe im Foyer des Rathauses. Dabei wurde sie von weiteren NeNo Aktivisten unterstützt.

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt

Herzlichen Dank allen Kümmerer/innen und Gruppenteilnehmer/innen, die sich mit so viel Engagement für die NeNo Idee einsetzen.

Gremienarbeit

Der NeNo Beirat traf sich am 24.03., am 01.09. und 21.11.2016.

Beim letzten Termin wurde Frau Maaß aus dem Beirat verabschiedet. Sie leitete, gemeinsam mit Frau Zwetkow, bis Februar 2017, 17 Jahre lang ehrenamtlich das Freiwilligenforum in Norderstedt. Seit Anbeginn des Netzwerkes gehörte sie zum Beirat und konnte stets Impulse für den Start und die Aufbauphase des Netzwerkes beisteuern.

Wir danken Frau Maaß für ihren Einsatz.

Den freien Platz im Beirat übernimmt Herr von Hardenberg. Er ist vielen Norderstedtern als Vorsitzender des Deutschen Roten Kreuzes ein Begriff.

Wir freuen uns, dass Herr von Hardenberg für den Einsatz für NeNo gewonnen werden konnte.

Am 07.11.2016 fand die NeNo Trägerkreissitzung im Rathaus statt. Themen waren u.a. die Vorstellung der Koordinatorin Frau Joppien, die einen Überblick über ihre bisherigen Aktivitäten gab, sowie einen Ausblick auf zukünftige Projekte. Die überarbeitete Geschäftsordnung wurde verabschiedet, und es wurde diskutiert, wie die Trägerkreisteilnehmer NeNo aktiv unterstützen können.

Hilfsanfragen

In den vergangenen 9 Monaten gingen bei NeNo 12 Anfragen zu unterschiedlichem Hilfebedarf ein, sowie Beratungsanfragen zum NeNo Netzwerk. In 10 Fällen konnte beraten, Hilfe für die Nachbar/innen organisiert oder an andere Hilfsorganisationen weitergeleitet werden.

NeNo Netzwerk Norderstedt
Kirchenstraße 53, 22848 Norderstedt

Ausblick

Am 30.11.16 war ein Workshop für die Kümmerer/Innen geplant, der sich mit den „Besonderen Herausforderungen von Gruppenleitung“ befassen sollte. Aus organisatorischen Gründen wurde er auf den 31.01.2017 verschoben.

Neben den beschriebenen Projekten der „Telefonkette“ und der „Wunschgroßeltern“ sind neue Gruppenangebote, im Seniorentreff in Garstedt in Planung.

Herr Senckel möchte 2 Mal im Monat „Kochen und Essen in Gemeinschaft“ anbieten, Frau Seyfried eine Nähstube am 2. und 4. Sonntag im Monat.

Weitere neue NeNo Gruppen sollen initiiert werden.

gez. Bärbel Joppien

Norderstedt März 2017

